

Text: Mt 14,25.28-31
Input: 13.03.2016/ Stefan Kym

Diese Unterlagen dienen als Hilfe zur Vertiefung und praktischen Umsetzung des Inputs. Es ist nicht nötig, dass ihr alle Punkte besprecht – viel besser ist es in die Tiefe zu gehen und Gott zu uns sprechen lassen! Bittet Gott euch im Austausch durch seinen Geist zu führen und zu euren Herzen zu reden.

Gebet für Gemeindeglieder und füreinander

Einstieg:

Was ist euch vom Input geblieben? Gab es etwas, wo dich Gott konkret angesprochen hat?

Hi, lest zuerst Mt 14,22-33

- ✚ Erzählt einander von Glaubenserlebnissen. Wo bist du schon auf dem Wasser gegangen und hast Gott erlebt? Wie war das?

Nur wer aus dem Boot aussteigt kann sinken. Er kann aber auch Gott erleben, wie es im sicheren Boot nicht möglich ist, darum:

Steig aus dem Boot

Boot 1: Feigheit

- ✚ Wo lässt du dich von der Angst blockieren? Wie könntest du die Angst überwinden?

Boot 2: Verletzungen

- ✚ Gibt es in deinem Leben Verletzungen die dich blockieren? Erzähle davon und lass für dich beten.

Boot 3: Sicherheitsdenken

- ✚ Gibt es Bereiche in deinem Leben, wo du nicht auf Jesus baust? Wie könntest du vorsichtige Schritte in die Freiheit wagen?

Boot 4: Mein Wille

- ✚ Sagst du dein Wille geschehe und lebst mein Wille geschehe? Nur wenn du lebst, was Gott sagt, wirst du ihn auch vermehrt erleben.

Darum steige aus dem Boot, klettere über die Rehling und gib dein Leben ganz Jesus.

Glaube heisst, auf dem Wassere gehen

- ✚ Rechne mit dem Übernatürlichen. Wir haben einen grossen Gott lest zusammen Jes 40,12-15 und 40,28-31. Diese Verse ermutigen uns aus dem Boot auszusteigen, weil wir einen grossen Daddy haben. Sicherheit zuerst ist keine christliche Parole. Glaube zuerst, das wünscht sich Jesus von uns.

Konkrete Abmachungen festhalten:

Das möchte ich in den kommenden zwei Wochen angehen:

.....